

Reha-Erfolge nachhaltig sichern – Reha-Nachsorge: analog – digital – hybrid

20. MCC-Fachforum
Rehabilitation im Wandel
Düren, 29.04.2026

Dipl.-Psych. Daniela Sewöster

Leiterin des Bereichs Weiterentwicklung der
Rehabilitation – Evidenzbasierung und Konzepte
DRV Bund

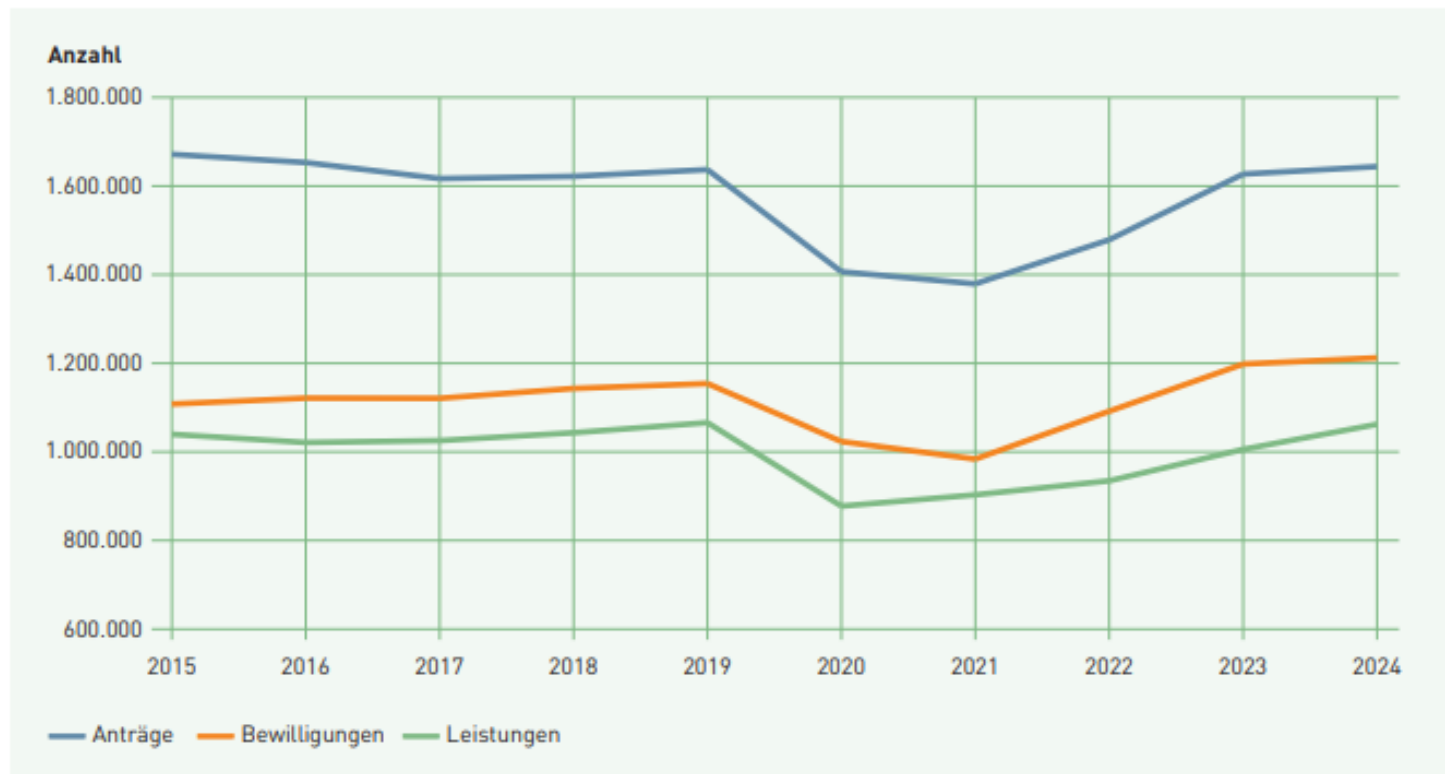
Agenda

- Aktuelle Entwicklung – Zahlen zur Reha-Nachsorge
- Überarbeitung des Rahmenkonzepts: praxisnahe Neuregelungen ab 2026
- Was für Wen? Reha-Nachsorge analog – digital – hybrid

Aktuelle Entwicklung – Zahlen zur Reha-Nachsorge

Anzahl medizinischer Reha-Leistungen der DRV

Abbildung 1: Medizinische Rehabilitation – Anträge, Bewilligungen, abgeschlossene Leistungen 2015-2024



Quelle: Rentenversicherung in Zeitreihen, Ausgabe 2025; Reha-Bericht 2025

2024 über 1 Million Leistungen zur medizinischen Rehabilitation durchgeführt

Nachsorgebedarf

Statistikdaten der DRV für das Jahr 2024:

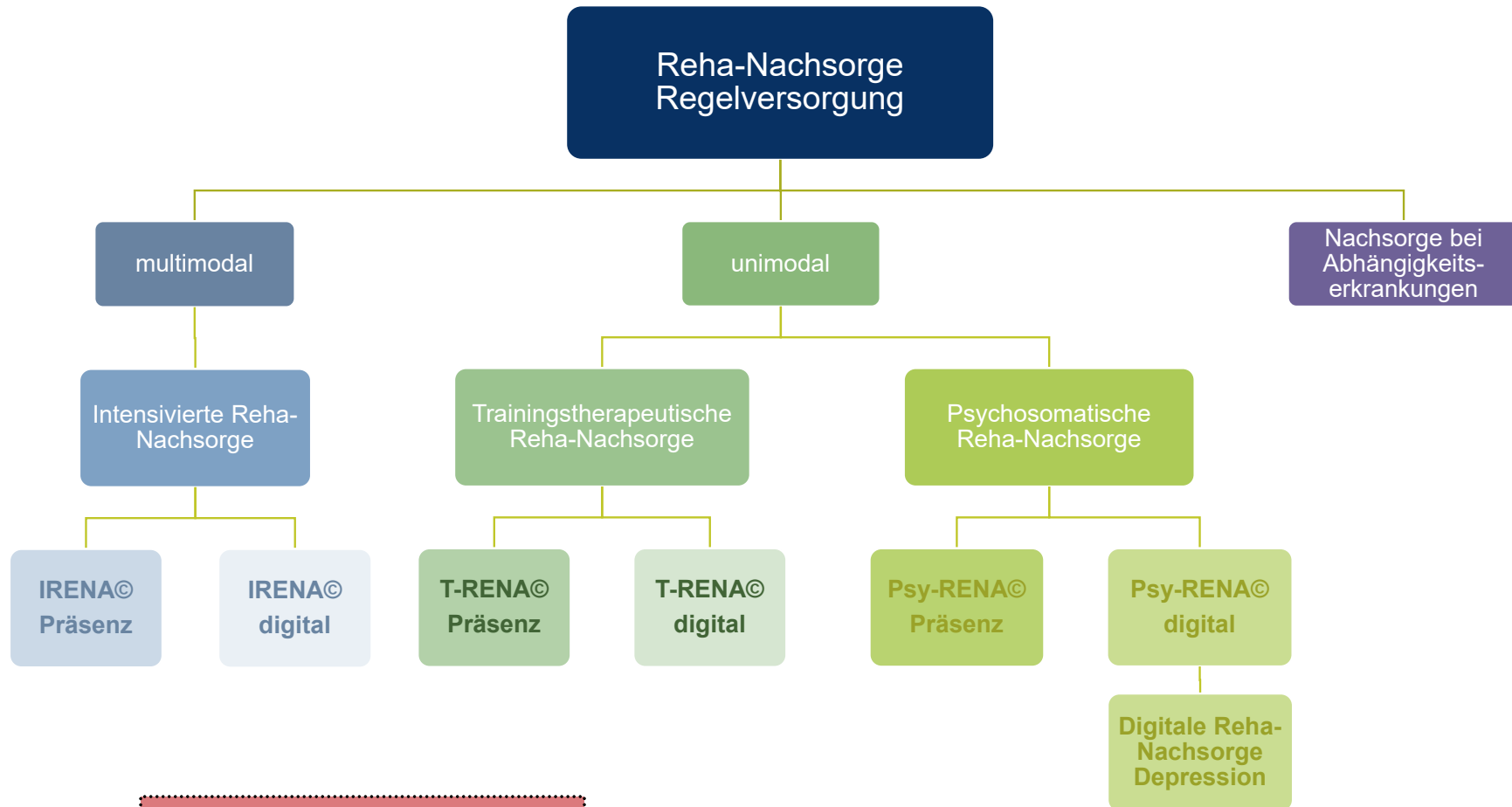
- 979.241 medizinische Rehabilitationsleistungen (mit Nachsorgemöglichkeit IRENA, T-RENA, Psy-RENA)
- Durchschnittsalter 54 Jahre
- 35% der Rehabilitanden haben im Reha-Entlassungsbericht eine Empfehlung für Reha-Nachsorge erhalten
- 32% (N=304.346) der Versicherten haben eine Reha-Nachsorge in Anspruch genommen
- ❖ **an nahezu jede dritte medizinische Rehabilitation im Jahr 2024 schloss sich eine Reha-Nachsorge an** *(zum Vergleich: im Jahr 2016 war es noch an jede siebte Reha)*

Entwicklung Reha-Nachsorge

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Präsenz	128.974	144.513	166.917	187.245	231.121	270.452
Digital	256	991	2.201	6.729	18.601	33.894
Gesamt	129.230	145.504	169.118	193.974	249.722	304.346
Entwicklung Gesamt						> 2,5-fach

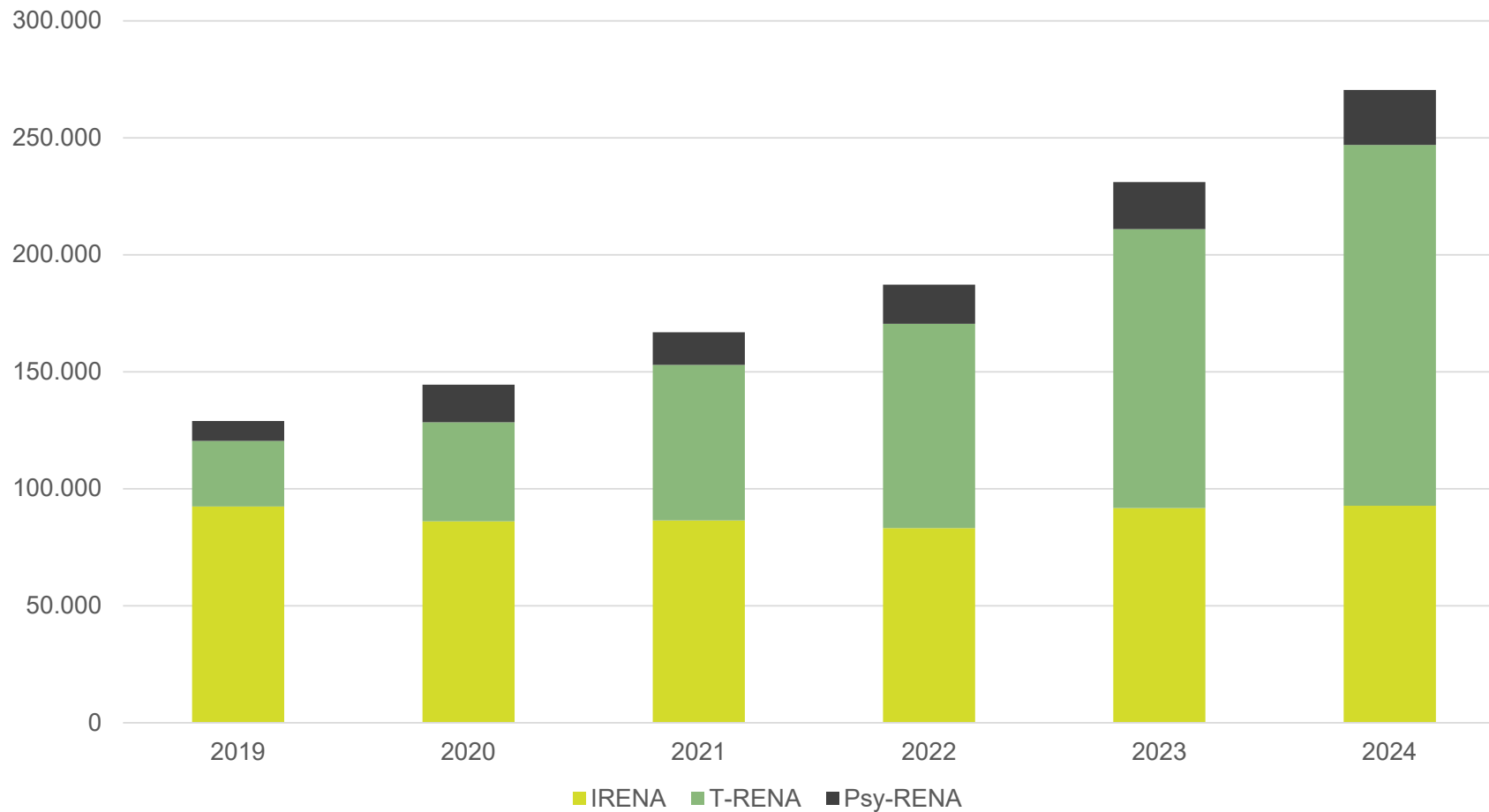
Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung "Rehabilitation" 2019 bis 2024, ohne Nachsorge bei Abhängigkeitserkrankungen und Kinder-Nachsorge

Reha-Nachsorge im Überblick



Weitere nachgehende Leistungen:
Reha-Sport und Funktionstraining

Reha-Nachsorge in Zahlen - Präsenz



Reha-Nachsorge Entwicklung 2019 – 2024 eine Erfolgsgeschichte

	Präsenz	Digital	Präsenz	Digital	Präsenz	Digital	Präsenz	Digital	Präsenz	Digital	Präsenz	Digital
IRENA	92.421	194	86.071	875	86.464	1.983	83.197	5.771	91.748	16.424	92.747	28.954
T-RENA	28.014	42	42.340	84	66.502	121	87.333	358	119.224	573	154.233	589
Psy-RENA	8.539	20	16.102	32	13.951	97	16.715	600	20.149	1.604	23.472	4.351
Gesamt	128.974	256	144.513	991	166.917	2.201	187.245	6.729	231.121	18.601	270.452	33.894
	2019		2020		2021		2022		2023		2024	

Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung "Rehabilitation" 2019 bis 2024, ohne Nachsorge bei Abhängigkeitserkrankungen und Kinder-Nachsorge

Überarbeitung des
Rahmenkonzepts: praxisnahe
Neuregelungen ab 2026

Rahmenkonzept zur Reha-Nachsorge

- beschreibt die allgemeinen Grundlagen für Reha-Nachsorge nach 17 SGB VI



Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
1 Vorbemerkung	4
2 Präambel	5
3 Grundlagen der Reha-Nachsorge	6
3.1 Rechtliche Grundlagen der Reha-Nachsorge	6
3.2 Ziele der Reha-Nachsorge	6
3.3 Voraussetzungen für Reha-Nachsorge	7
4 Angebote zur Reha-Nachsorge	7
4.1 Multimodale Nachsorgeleistungen	8
4.2 Unimodale Nachsorgeleistungen	9
4.3 Kernangebote zur Reha-Nachsorge	9
4.4 Nachsorgeangebote im Rahmen von Modellprojekten	10
5 Einleitung der Reha-Nachsorge durch die Reha-Einrichtung	10
5.1 Nachsorgeplanung	11
5.2 Informationen zu aktuellen Nachsorgeangeboten	12
5.3 Zusammenarbeit mit Nachsorgeanbietern	12
6 Nachsorgeanbieter für Reha-Nachsorge	12
7 Aufgaben der RV-Träger bei der Reha-Nachsorge	13
7.1 Administrative Abwicklung der Reha-Nachsorge	13
7.2 Zulassung von Nachsorgeanbietern	13
7.3 Nachsorgedatenbank für die Suche nach Anbietern	13
7.4 Finanzierung der Reha-Nachsorge und Fahrtkosten	14
7.5 Ansprechpartner*innen für Reha-Nachsorge	14
7.6 Koordination zwischen den RV-Trägern	14
8 Qualitätssicherung der Reha-Nachsorge	14
8.1 Verfahren der Qualitätssicherung	14
9 Verfahrensregelungen für Modellprojekte	15
10 Weiterentwicklung der Reha-Nachsorge	16



Neu:

- kompakter gestaltet
- Verfahrensregelungen für Modellprojekte (Präsenz/digital)

Kernangebote / Konzept Digitale Reha-Nachsorge

Ergänzende Publikationen zum Rahmenkonzept zur Nachsorge

- Kernangebote der Reha-Nachsorge
- Konzept Digitale Reha-Nachsorge

Kernangebote und
Fachkonzepte
gelten seit
01.01.2026



Neu:

- Kurzform zu den Durchführungsmodalitäten für IRENA®, T-RENA® und Psy-RENA® (Präsenz, digital)
- Bezug auf Kapitelnummer(n) in dem entsprechenden Fachkonzept
- Übersicht zu Formularen sowie Vergütungssätzen



- Anpassungen, sofern sich Änderungen aufgrund der inhaltlichen Neuerungen ergeben haben

Fachkonzepte

Ergänzende Publikationen zum Rahmenkonzept zur Nachsorge

- Fachkonzepte IRENA[®], T-RENA[®], Psy-RENA[®]

Neu:

- Unterbrechungsfrist

Entscheidung zur Weiterführung der Reha-Nachsorge nach durchgehender 6-wöchiger Unterbrechung liegt beim Nachsorgeanbieter, sofern nach dessen Ansicht das Nachsorgeziel noch erreicht werden kann

- Wechsel des Nachsorgeanbieters bei gleichem Nachsorgeangebot

Empfehlung und Kostenzusage (Formular G4802-00) bleiben gültig; Reha-Einrichtung muss keine neue Empfehlung ausstellen



Neu im Fachkonzept IRENA®

- **Klarstellung für Nachsorgeeinrichtungen**
 - Therapiefeld Sport- und Bewegungstherapie ist verpflichtend vorzuhalten (Präsenz/digital)
 - Bei indikationsübergreifenden therapeutischen Inhalten kann i.d.R.
 - jede für IRENA® zugelassene somatische Reha-Einrichtung mit Zustimmung des Nachsorgeanbieters in Anspruch genommen werden
 - Ausnahme: IRENA® Psychosomatik, IRENA® Neurologie, IRENA® Adipositas

Neu im Fachkonzept T-RENA® (I)

- **Klarstellung spezifische Voraussetzungen**
 - Dokumentation des Bedarfs im Empfehlungsformular (G4802-00) über M-Diagnose nach ICD-10 (Zif. 2) oder Angabe der Bewegungseinschränkung (Zif. 5.1)
- **Angleichung der Beginn- und Abschlussfrist**
 - Beginn frühestmöglich (innerhalb von 6 Wochen) und spätestens innerhalb von 3 Monaten nach Beendigung der medizinischen Reha erfolgen
 - Abschluss muss spätestens innerhalb von 12 Monaten nach Ende der medizinischen Reha erfolgen

Neu im Fachkonzept T-RENA® (II)

- **Neuer Leistungsumfang**

- 39 Trainingseinheiten à 60 Minuten (Gruppe) zzgl. individuelles Einweisungstraining
- 18 Trainingseinheiten als Einzelleistung à 20 Minuten (Sonderform)
- Aufstockung der Trainingseinheiten nicht möglich
- Erstmaliger Wechsel des Anbieters: Kurzeinweisung à 20 Minuten möglich

- **Nachsorgeanbieter**

- Aufhebung der Differenzierung zwischen dem 1. und 2. Physiotherapeut*in (mind. 2 Therapeut*innen mit 50 UE MTT oder 40 UE KG + 10 UE MTT)
- Klarstellung zu den Studienabschlüssen und ggf. erforderlicher Zusatzqualifikation (*Fachrichtung Rehabilitation vs. andere Fachrichtungen*)

Neu im Fachkonzept Psy-RENA®

- **Form der Durchführung**

- Psy-RENA® kann entweder mit einem Gruppengespräch oder mit dem Aufnahmegespräch beginnen
 - Aufnahmegespräch als Ersttermin: Gruppengespräch innerhalb von 6 Wochen
 - Gruppentermin als Ersttermin: Aufnahmegespräch muss zeitnah durchgeführt werden

- **Sonderform Einzelgespräche**

- 12 Gesprächseinheiten
- Keine Aufstockung möglich

- **Zulassungsvoraussetzungen**

- Studienabschlüsse nach dem PsychThG vom 19. September 2019 wurden ergänzt

Was für Wen?
Reha-Nachsorge analog –
digital – hybrid

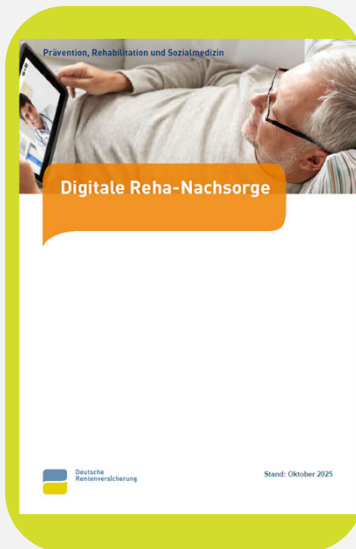
Zielgruppe Reha-Nachsorge in Präsenz

- ✓ Bei Verfügbarkeit Präsenz-Nachsorge grundsätzlich präferierte Nachsorgeform seitens der DRV
- ✓ „Größere Nähe“ zur medizinischen Rehabilitation
- ✓ Gruppenansatz fördert Compliance und Austausch unter Rehabilitand*innen
- ✓ Bewegungstherapie an Trainingsgeräten möglich
- ✓ Wöchentliche Präsenztermine geben Struktur
- ✓ T-RENA®: vergleichsweise gute Präsenz-Anbieterstruktur bei aktuell noch begrenztem digitalem Angebot



Wunsch- und Wahlrecht

Zielgruppe digitale Reha-Nachsorge



kein (wohntnahe) Angebot

Angebot zeitlich nicht mit Alltag/Beruf vereinbar

eingeschränkte Mobilität

besondere Affinität/Motivation

seltene Erkrankungen (spezifische Angebote)

Angst vor Stigmatisierung (z.B. Adipositas)



Wunsch- und Wahlrecht

Zielgruppe hybride Reha-Nachsorge

Best of both worlds?

- ✓ **JA**, wenn Präsenz-Angebot örtlich verfügbar ist **UND** technische Voraussetzungen gegeben



Bewegungseinheiten in der Reha-Einrichtung an Geräten in der Gruppe

- Muskelaufbautraining
- Ausdauertraining

Beispiel
IRENA®
hybrid



Schulung und Ernährung zu Hause ohne Fahrwege

- Online-Vorträge
- Rezepte in der eigenen Küche nachkochen

- ✓ **ABER**, Umsetzung für Anbieter schwierig: Administration, Betreuung der Rehabilitand*innen und v.a. unterschiedliche Vergütung Präsenz vs. digital
- ✓ Unproblematisch bei Psy-RENA®



Daniela Sewöster

**Leiterin des Bereichs Weiterentwicklung der Rehabilitation
– Evidenzbasierung und Konzepte
DRV-Bund**

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**

daniela.sewoester@drv-bund.de

www.reha-nachsorge-drv.de

www.nachderreha.de